

Thema
Nr. BA-1003

Unternehmensorganisation von KMU in der Bauindustrie

Bearbeitungszeitraum

11/2014 bis 03/2015

Betreuer

Gastprofessor Dr.-Ing. Manuel Hentschel
Lehrstuhl Baubetrieb und Bauwirtschaft

Zielstellung

KMU besitzen einen besonderen Stellenwert in der Bauindustrie, weil ca. 84 % aller Umsätze von ihnen erwirtschaftet werden. Dem entsprechend hoch ist auch der Prozentsatz der Beschäftigten von KMU in der Bauindustrie. Durch die daraus resultierende Wichtigkeit der KMU besitzt auch die Unternehmensorganisation, die für die Existenz von Unternehmen unentbehrlich ist einen entsprechend hohen Stellenwert. Trotzdem gibt es genau hier besonders bei KMU immer wieder Probleme. Darüber hinaus bekommt die Unternehmensorganisation hier durch die Besonderheiten der Baubranche Aspekte, die sich erheblich von denen aus der stationären Industrie unterscheiden. Aus diesen Gründen stellt die Unternehmensorganisation von KMU in der Bauindustrie eine besondere Herausforderung dar, die es sich zu untersuchen lohnt.

Die Zielstellung beinhaltet folgende Punkte:

- Allgemeine Informationen zu Unternehmensorganisationen, KMU und der Bauindustrie,
- Besonderheiten und Bestandteile der Aufbauorganisation, der Ablauforganisation und des Controllings von KMU in der Bauindustrie
- Unterschiede zur stationären Industrie.

Vorgehensweise

Zu Beginn dieser Arbeit werden zunächst die wichtigsten Begriffe für dieses Thema definiert und näher erläutert. Darüber hinaus werden auch die Vor- und Nachteile von KMU und die Besonderheiten der Baubranche besprochen.

Nachfolgend wird die Unternehmensorganisation von KMU in der Bauindustrie unter den Aspekten der Aufbauorganisation, der Ablauforganisation und des Controllings untersucht und ggf. mit der stationären Industrie verglichen.

Ergebnisse

Die Bestandteile einer Unternehmensorganisation sind die Aufbauorganisation, die Ablauforganisation und das Controlling. Bei der Aufbauorganisation ist im Gegensatz zu den anderen beiden Bestandteilen die Unternehmensgröße ausschlaggebend und nicht der Industriezweig. Aus diesem Grund existiert hier kein Unterschied zwischen der Bauindustrie und der stationären Industrie. In der Ablauforganisation dagegen gibt es wahrscheinlich den größten Unterschied, weil in der Bauindustrie Projekte bearbeitet werden und dadurch keine Prozesse im herkömmlichen Sinne vorhanden sind. Dadurch unterscheidet sich auch das Controlling von der stationären Industrie, weil für die Bearbeitung der einzelnen Aufträge ein Baustellencontrolling vorhanden ist.

Weitere allgemeine Besonderheiten von KMU sind die Spezialisierung auf Nischen und dass nicht alle Aspekte der Organisation eine eigene Stelle besitzen. Häufig müssen die Spezialisten z. B. für Controlling nicht nur die Aufgaben für das Controlling bearbeiten, sondern auch noch andere Aufgaben beispielsweise aus dem Bereich der Finanzen.

